

**19 Pflegestärkungsgesetz III darf nicht zu Lasten ambulanter Wohngemeinschaften für Menschen mit Behinderungen gehen – Abgrenzungsprobleme zwischen Pflege und Eingliederungshilfe lösen**

Antrag  
der Fraktion der FDP  
Drucksache 16/12850

Entschließungsantrag  
der Fraktion der PIRATEN  
Drucksache 16/12929

Alle fünf im Landtag vertretenen Fraktionen haben sich darauf verständigt, die Reden zu diesem Tagesordnungspunkt zu Protokoll zu geben. (Siehe Anlage 2)

Wir kommen somit direkt zur Abstimmung. Der Ältestenrat empfiehlt die **Überweisung des Antrags Drucksache 16/12850** an den **Ausschuss für Arbeit, Gesundheit und Soziales**. Die abschließende Abstimmung erfolgt dort in öffentlicher Sitzung.

Der **Entschließungsantrag Drucksache 16/12929** soll ebenfalls **entsprechend überwiesen** werden. Wer stimmt dem so zu? – Gibt es Gegenstimmen? – Enthaltungen? – Einstimmig so überwiesen.

**20 Unabhängiges Gutachten zur Kostenschätzung der gesamten Folgekosten der Braunkohle**

Antrag  
der Fraktion der PIRATEN  
Drucksache 16/12842

Auch hier erfolgt heute keine Aussprache.

Wir können gleich zur Abstimmung übergehen. Der Ältestenrat empfiehlt die **Überweisung des Antrags Drucksache 12842** an den **Ausschuss für Wirtschaft, Energie, Industrie, Mittelstand und Handwerk** – federführend – sowie an den **Unterausschuss Bergbausicherheit**. Alle Fraktionen im Landtag haben sich darauf verständigt, dass die abschließende Aussprache und Abstimmung nach Vorlage der Beschlussempfehlung des federführenden Ausschusses erfolgen sollen. Wer widerspricht diesem Vorgehen? – Niemand. Gibt es Enthaltungen? – Auch nicht. Dann ist einstimmig so überwiesen.

Ich rufe auf:

**21 Gesetz zur Änderung von Vorschriften zum Befristungsmanagement im Geschäftsbereich des Ministeriums für Klimaschutz, Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz**  
Gesetzentwurf

der Landesregierung  
Drucksache 16/12312

Beschlussempfehlung und Bericht  
des Ausschusses  
für Klimaschutz, Umwelt, Naturschutz,  
Landwirtschaft und Verbraucherschutz  
Drucksache 16/12862

zweite Lesung

Alle im Landtag vertretenen Fraktionen haben sich darauf verständigt, die Reden zu diesem Tagesordnungspunkt zu Protokoll zu geben. (Siehe Anlage 3)

Kommen wir direkt zur Abstimmung! Der Ausschuss für Klimaschutz, Umwelt, Naturschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz empfiehlt in Drucksache 16/12862, den Gesetzentwurf Drucksache 16/12312 unverändert anzunehmen. Wir stimmen also über den Gesetzentwurf ab, nicht über die Beschlussempfehlung. Wer stimmt dem Gesetzentwurf zu? – SPD und Grüne, Piratenfraktion. Wer stimmt dagegen? – FDP stimmt dagegen, zumindest in Teilen. Wer Enthält sich? – Herr Schwerd, fraktionslos, und die CDU. – Damit ist das Ergebnis gleichwohl einhellig; der **Gesetzentwurf Drucksache 16/12312** ist **in zweiter Lesung angenommen und verabschiedet**.

**22 Organstreitverfahren der Nationaldemokratischen Partei Deutschlands (NPD), Landesverband NRW gegen den Landtag NRW wegen Verletzung des Rechts auf Chancengleichheit als politische Partei und auf Gleichheit der Wahl durch Einführung der 2,5-vom-Hundert-Sperrklausel für die Wahl zu den Stadt- und Gemeinderäten sowie den Kreistagen**

VerfGH 9/16  
Vorlage 16/4140

Beschlussempfehlung  
des Rechtsausschusses  
Drucksache 16/12863

Keine Aussprache auch hier.

Somit kann ich die Beschlussempfehlung Drucksache 16/12863 zur Abstimmung stellen. In dem Verfahren vor dem Verfassungsgerichtshof ist eine Stellungnahme abzugeben. Wer dieser Beschlussempfehlung folgen will, den bitte ich um das Handzeichen. – SPD und Grüne wollen folgen, Piraten, CDU, FDP und Herr Schwerd. Damit ist diese **Beschlussempfehlung Drucksache 16/12863** einstimmig **angenommen**.

**23 Aufhebung der Immunität eines Mitglieds des Landtags**